



Der Meister und sein Schüler
Rudolf L. Reiter und Hamit Ataseven



Einladung

Vernissage

13. November 2021 | 18.30 Uhr

Ausstellung

13. November 2021 bis 16. Januar 2022
täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Hamit ART
Ataseven
2020

Vernissage

Die Tochter des Künstlers Victoria Reiter und deren Ehemann und Künstler Hamit Ataseven laden Sie und Ihre Freunde herzlich zur Vernissage ein.

**am Samstag, den 13. November 2021,
Einlass 17:30 Uhr, Beginn 18.00 Uhr,
im Atelier - Galerie Reiter.**



Atelier - Galerie Reiter
Am Rätschenbach 28 (Rückgebäude am Mühlgraben), 85435 Erding

Die Vernissage findet unter 3G plus statt.

BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG

Franz Hofstetter

Stv. Landrat

LAUDATIO

Dr. Andreas Lenz

Mitglied des Deutschen Bundestages

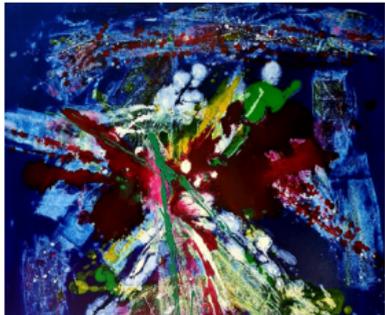
ENTHÜLLUNG

Skulptur R.L.R.

MODERATION

Überraschungsgast

DER SEELENWANDERER



Rudolf L. Reiter

*24. Juni 1944 †26. Juni 2019



Der 1944 in Erding geborene Maler war einer der bedeutendsten Künstler der Gegenwart. Er galt als herausragender Protagonist und Wegbereiter des deutschen Informell.

Im Jahr 2005 fasste die Gattin des Künstlers R. L. Reiter den Entschluss ein Werkverzeichnis ihres Mannes zu erstellen. Sie begann Bilder, Dias und Digitalaufnahmen der Exponate des Künstlers zusammenzustellen. Ein Jahr nach dem Tod seiner Frau Hilde Amalie konnte das Buch nun veröffentlicht werden. Reiter ist der Metaphysiker unter den deutschen Künstlern der Gegenwart. Er begab sich auf die Spuren der großen Fragen des menschlichen Daseins. Er zitierte seinen Lieblingsdichter Jalaluddin Rumi, einen islamischen Mystiker des 13. Jahrhunderts: „In jedem Moment entsteht und vergeht eine Welt, das bedenke für dich!“ Jeder Moment birgt Tod und Erneuerung.

Hamit Ataseven

geboren 5. Oktober 1970



1994 lernte er die Tochter des Künstlers, Victoria Reiter, kennen und lieben... Es dauerte nicht lange und Rudolf L. Reiter verpflichtete ihn immer wieder, im Atelier zu helfen.

Im Laufe der Zeit bauten die beiden eine ganz besondere Beziehung zueinander auf. Und Hamit Ataseven wurde ganz offiziell zum „Meisterschüler“ des Künstlers ernannt. Hamit Ataseven arbeitete insbesondere bei den Skulpturen mit, überhaupt war er immer vor Ort dabei, baute Ausstellungen auf und ab - und übernahm dabei auch viele handwerkliche Tätigkeiten. Eigentlich alles außer Malen!

Die Malerei aber war und blieb Reiters großartiges „Heiligtum“ - hier durfte sein Meisterschüler in insgesamt 25 Jahren niemals auch nur einen Pinselstrich ansetzen. Nach dem Tod Rudolf L. Reiters im Jahre 2019 gestaltete Hamit Ataseven gemeinsam mit seiner Frau Victoria das Atelier liebevoll zur Galerie und einem einzigartigen Gedenkort um.

In seiner Trauer versuchte der Meisterschüler auch seinen ganz persönlichen Schmerz in der Kunst zu verarbeiten. Auf diese Weise entstanden mit der Zeit ganz besondere Werke.